

Stellungnahme Teilrevision Richtplan Nidwalden - Erweiterung Deponie Cholwald. Öffentliche Mitwirkung

Die Stellungnahme wurde am 26. Aug 2026 um 21:25:05 Uhr erfolgreich übermittelt.

Thematik:

Teilrevision Richtplan Nidwalden - Erweiterung Deponie Cholwald. Öffentliche Mitwirkung

Teilnehmerangaben:

Landrats-Fraktion
SVP Nidwalden Landratsfraktion
Ledergasse 40
6374 Beckenried

Kontaktangaben:

Kanton Nidwalden
Amt für Umwelt und Energie sowie Amt für Raumentwicklung
Stansstadterstrasse 59
6371 Stans

E-Mail-Adresse: aue@nw.ch

Telefon: +41 41 618 40 60

Teilnehmeridentifikation:

228977

Text-Rückmeldungen

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Revidierter Richtplantext (Koordinationsaufgabe E2-2, Deponie Cholwald)	Koordinationsaufgabe E2-2 (Deponie Cholwald), behördenverbindlicher Teil	Die SVP Nidwalden erachtet die Festlegung der Koordinationsaufgabe E2-2 als sinnvoll und unterstützt diese. Die geplante Erweiterung der Deponie Cholwald leistet einen wichtigen Beitrag dazu, die Entsorgungssicherheit in der Region auch in Zukunft zu gewährleisten. Aus Sicht der SVP ist das Vorhaben deshalb erforderlich und angemessen. Bei der Umsetzung ist gleichzeitig sicherzustellen, dass die Interessen des Umwelt- und Landschaftsschutzes angemessen berücksichtigt und die dafür vorgesehenen Massnahmen verbindlich umgesetzt werden. Darüber hinaus braucht es eine vorausschauende und überregionale Planung, damit die Deponiekapazitäten in der Zentralschweiz auch langfristig bedarfsgerecht gesichert werden können. Die SVP Nidwalden erwartet vom Kanton eine transparente und regelmässige Berichterstattung über die noch verfügbaren Deponiekapazitäten, sowie die weiteren Schritte bei der Planung neuer Deponiestandorte.	
Revidierter Richtplantext (Koordinationsaufgabe E2-2, Deponie Cholwald)	Koordinationsaufgabe E2-2 (Deponie Cholwald), Beschreibung	Die SVP Nidwalden unterstützt die geplante Anpassung des Richtplans sowie die Festsetzung der Koordinationsaufgabe E2-2 der Etappe 5 von der Deponie Cholwald. Eine sichere Entsorgungsinfrastruktur ist für Wirtschaft, Gewerbe und Bevölkerung unverzichtbar. Da die bestehenden Kapazitäten der Deponie Cholwald voraussichtlich 2029 erschöpft sind und Alternativen erst in rund 20 Jahren verfügbar werden, unterstützt die SVP Nidwalden die Erweiterung des bestehenden Standorts. Dabei sind Umwelt-, Natur-, Landschafts- und Gewässerschutz sowie die vorgesehenen Ersatzmassnahmen konsequent umzusetzen. Gleichzeitig muss die langfristige Deponieplanung für die ganze Zentralschweiz vorangetrieben und Recycling sowie Kreislaufwirtschaft weiter gefördert werden. Die SVP Nidwalden schlägt vor, dass geprüft wird, ob eine bereits vorhandene Ausbau Etappe (Beispiel zweite oder dritte Etappe) parallel dazu saniert werden könnte. Konkret sollen die alten Ablagerungen kontrolliert zurückgebaut, und die enthaltenen Wertstoffe in den Kreislauf zurückgeführt werden. Allfällige Leerfahrten von Lastwagen für die Etappe 5 könnten für den Transport zu den Recycling Center und Verbrennungsanlagen genutzt werden. Neben dem Schutz der Umwelt würde damit weiteres zukünftiges Deponie Volumen geschaffen werden.	
Bericht zur Richtplananpassung. Allgemeine Rückmeldung	Allgemeine Rückmeldung	Die Erweiterung der Deponie Cholwald ist aus Sicht der SVP Nidwalden sinnvoll und notwendig. Sie sichert die Entsorgungskapazitäten für Nidwalden und die Region, nutzt bestehende Infrastruktur und vermeidet unnötige Transporte. Gleichzeitig sind die gesetzlichen Vorgaben zum Schutz von Umwelt, Natur, Landschaft und Gewässern konsequent einzuhalten. Die vorgesehenen Wiederherstellungs- und Ausgleichsmassnahmen sind vollständig umzusetzen und zu überwachen.	

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
		Die Finanzierung hat nach dem Verursacherprinzip zu erfolgen, um eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Abfallbewirtschaftung sicherzustellen.	
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	1 Teilrevision des Richtplans	Die SVP Nidwalden unterstützt die Anpassung des Richtplans zur Erweiterung der Deponie Cholwald. Eine verlässliche Entsorgung ist für Bevölkerung und Wirtschaft wichtig und schafft Planungssicherheit. Die Umsetzung soll im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben von Bund und Kanton erfolgen.	
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	2 Abfallplanung	Die SVP Nidwalden unterstützt eine Strategische Planung der Entsorgungsinfrastruktur. Trotz Fortschritten bei Recycling und Kreislaufwirtschaft bleiben Deponiekapazitäten für nicht verwertbare Materialien notwendig. Eine frühzeitige Planung sichert die Entsorgung und stärkt den Wirtschaftsstandort.	
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.1 Allgemeines zur Interessensabwägung	Die SVP Nidwalden legt Wert auf eine sachliche und ausgewogene Beurteilung der unterschiedlichen Interessen. Der Schutz von Natur und Landschaft ist angemessen zu berücksichtigen. Gleichzeitig muss gewährleistet bleiben, dass notwendige und für die Bevölkerung wichtige Infrastrukturen realisiert werden können.	
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.2 Nutzungsinteresse	Die SVP Nidwalden erachtet den Ausbau der Deponiekapazitäten als notwendig. Für Material der Typ E Abfälle bestehen nur begrenzte Möglichkeiten zur Wiederverwertung, weshalb eine ausreichende Ablagerungskapazität gewährleistet sein muss. Eine regionale Lösung ermöglicht kurze Transportwege, hält die Kosten im Rahmen und erlaubt die Weiterverwendung der bestehenden Infrastruktur.	
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.2.1 Bedarf	Die SVP Nidwalden sieht einen klaren Bedarf für zusätzliche Deponieräume des Material Typ E. Die verfügbaren Kapazitäten werden gemäss den vorliegenden Grundlagen in absehbarer Zeit ausgeschöpft sein. Da nicht alle Materialien wiederverwertet werden können, bleibt eine sichere und fachgerechte Ablagerung auch künftig notwendig. Mit dem Ausbau des bestehenden Standorts kann die Entsorgung für rund 25 weitere Jahre gesichert werden. Gleichzeitig werden lange Transportwege und die Abhängigkeit von ausserregionalen Deponien reduziert. Davon profitieren insbesondere Bauwirtschaft, Gewerbe und Bevölkerung. Der zukünftige Bedarf ist regelmässig zu überprüfen. Veränderungen bei Abfallmengen, Wiederverwertung und Recycling sollen frühzeitig in die weitere Deponieplanung einfließen.	
Bericht zur Richtplananpassung.	3.2.2 Standortevaluation	Die SVP Nidwalden unterstützt die gründliche Prüfung verschiedener möglicher Deponiestandorte. Aus Sicht der SVP ist eine fundierte Beurteilung unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und technischer	

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln		Machbarkeit entscheidend. Die vorliegenden Abklärungen haben gezeigt, dass aktuell keine vergleichbare Alternative zur vorgesehenen Erweiterung der Deponie Cholwald zur Verfügung steht.	
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.3 Schutzinteressen	Die SVP Nidwalden misst dem Schutz von Natur und Landschaft, Wald, Gewässern sowie der Tier- und Pflanzenwelt eine hohe Bedeutung bei. Wo Eingriffe unvermeidbar sind, müssen diese auf das notwendige Mass beschränkt und durch geeignete Ausgleichs- und Ersatzmassnahmen ausgeglichen werden.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.3.1 Landschaft	Der Erhalt unserer Landschaft ist für die SVP Nidwalden ein wichtiges Anliegen. Gleichzeitig muss eine verlässliche Versorgung der Bevölkerung gewährleistet bleiben. Sind Eingriffe aufgrund eines ausgewiesenen öffentlichen Interesses notwendig und stehen keine geeigneten Alternativen zur Verfügung, können diese akzeptiert werden. Voraussetzung ist, dass die Beeinträchtigungen auf das notwendige Minimum beschränkt und durch wirksame Rekultivierungs- sowie Ersatzmassnahmen ausgeglichen werden.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.3.2 Flora / Vegetation	Die SVP Nidwalden setzt sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit den betroffenen Waldgebieten und deren ökologischen Funktionen ein. Lässt sich ein Eingriff nicht vermeiden, sind entsprechende Ersatzaufforstungen sowie Massnahmen zur ökologischen Verbesserung verbindlich sicherzustellen und dauerhaft umzusetzen.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.3.3 Fauna	Die SVP Nidwalden beurteilt die vorgenommenen Abklärungen zu den Auswirkungen auf die Tierwelt positiv. Nach den vorliegenden Erkenntnissen sind keine wesentlichen Beeinträchtigungen wichtiger Lebensräume für Wildtiere zu erwarten. Auch die möglichen Auswirkungen auf Amphibien werden als gering eingestuft.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	3.3.4 Unterirdische und oberirdische Gewässer	Die SVP Nidwalden misst der Sicherung der Trinkwasserqualität eine sehr hohe Bedeutung bei. Einer Erweiterung der Deponie kann deshalb nur zugestimmt werden, wenn alle rechtlichen Vorgaben eingehalten, mögliche Gefährdungen ausgeschlossen und die betroffenen Gewässer während der gesamten Betriebsdauer regelmässig kontrolliert werden.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	4.1 Nutzungsinteresse	Die SVP Nidwalden unterstützt die Beurteilung des Kantons. Die Notwendigkeit des Vorhabens ist aus den vorliegenden Unterlagen klar ersichtlich. Gleichzeitig stehen derzeit keine vergleichbaren Standortalternativen zur Verfügung. Die Nutzung der bereits vorhandenen Infrastruktur ermöglicht eine effiziente Umsetzung und begrenzt zusätzliche Kosten sowie Umweltbelastungen. Eine verlässliche Planung schafft zudem wichtige Rahmenbedingungen für die regionale Wirtschaft.	.

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	4.1.1 Bedarf / Standortevaluation	Die SVP Nidwalden beurteilt die Erweiterung der Deponie Cholwald als derzeit zweckmässigste Lösung, um die Entsorgung von Typ-E-Material in der Zentralschweiz sicherzustellen. Die bisherigen Abklärungen zeigen, dass kurzfristig keine gleichwertige Alternative verfügbar ist. Durch den Ausbau kann die Entsorgungskapazität für rund 25 Jahre gesichert werden. Gleichzeitig lassen sich bestehende Infrastruktur, Erschliessung und Fachwissen weiter nutzen, wodurch Kosten und zusätzliche Eingriffe an neuen Standorten reduziert werden können. Die SVP begrüsst zudem die frühzeitige Planung künftiger Deponiestandorte in der Zentralschweiz, um langfristig Versorgungssicherheit zu gewährleisten.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	4.2.1 Landschaft	Die SVP Nidwalden ist sich der mit dem Vorhaben verbundenen Eingriffe bewusst. Aufgrund der vorliegenden Abklärungen erscheinen die Auswirkungen jedoch insgesamt tragbar. Bei der Beurteilung wird zudem berücksichtigt, dass der Standort bereits heute genutzt und entsprechend vorbelastet ist. Nach Abschluss der Arbeiten soll das betroffene Gebiet fachgerecht wieder zurück in die Landschaft integriert werden.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	4.2.2 Flora / Vegetation	Die SVP Nidwalden erachtet die geplanten Eingriffe in den Wald als vertretbar. Die betroffene Fläche ist begrenzt, und durch die verbindlich festgelegten Ersatzaufforstungen wird sichergestellt, dass die Waldfläche langfristig erhalten bleibt.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	4.2.3 Fauna	Nach den vorliegenden Abklärungen sind aus Sicht der SVP Nidwalden keine erheblichen Auswirkungen auf schützenswerte Lebensräume zu erwarten. Auch die Bewegungsräume von Amphibien werden durch das Vorhaben nur geringfügig beeinflusst. Die vorgesehenen ökologischen Begleit- und Ersatzmassnahmen können zudem zu einer Verbesserung der natürlichen Vielfalt beitragen.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	4.2.4 Grund- und Oberflächenwasser	Für die SVP Nidwalden ist ein umfassender Schutz der Gewässer unverzichtbar. Sämtliche gesetzlichen Vorgaben sind einzuhalten und deren Umsetzung konsequent zu kontrollieren. Die Ergebnisse der regelmässigen Überwachung sollen transparent zugänglich gemacht werden, damit mögliche Entwicklungen frühzeitig erkannt und notwendige Massnahmen rechtzeitig eingeleitet werden können.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	5 Abwägung der Interessen	Die SVP Nidwalden kommt zum Schluss, dass die Sicherstellung einer zuverlässigen Entsorgung im öffentlichen Interesse liegt und derzeit höher zu gewichten ist. Ohne die geplante Erweiterung könnten künftig Engpässe entstehen, während zusätzliche Transportdistanzen sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Nachteile mit sich bringen würden. Gleichzeitig müssen die Interessen von Umwelt und Landschaft durch geeignete Schutz- und Begleitmassnahmen berücksichtigt werden. Die Beurteilung der verschiedenen Interessen soll zudem regelmässig überprüft und bei veränderten Voraussetzungen entsprechend angepasst werden.	.

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	5.1 Nutzungsinteresse	Die SVP Nidwalden erachtet die Erweiterung der Deponie Cholwald als gerechtfertigt. Eine regionale und zuverlässige Entsorgung von Typ-E-Material ist für Bevölkerung, Gewerbe und Bauwirtschaft wichtig. Kurzfristig steht kein gleichwertiger Alternativstandort zur Verfügung. Ohne Erweiterung wären längere Transporte, höhere Kosten und zusätzliche Umweltbelastungen die Folge. Die SVP unterstützt deshalb die effiziente Weiterentwicklung des bestehenden Standorts. Eine gesicherte Entsorgungskapazität schafft zudem Planungssicherheit für Region und Wirtschaft.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	5.2 Schutzinteresse	Die SVP Nidwalden anerkennt die Bedeutung des Natur-, Landschafts- und Gewässerschutzes. Die erwarteten Eingriffe sind gemäss den Abklärungen begrenzt und können durch geeignete Wiederherstellungs- und Ersatzmassnahmen ausgeglichen werden. Da der Standort bereits als Deponie genutzt wird, können zusätzliche Eingriffe an einem neuen Standort vermieden werden. Die SVP erwartet eine konsequente Umsetzung und regelmässige Kontrolle der Schutzmassnahmen.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	6 Entscheid Interessensabwägung	Aus Sicht der SVP Nidwalden ist der kantonale Beschluss zu befürworten. Die unterschiedlichen Anliegen wurden umfassend geprüft und in die Entscheidungsfindung einbezogen. Die getroffene Lösung ist fachlich nachvollziehbar und schafft wichtige Voraussetzungen für eine verlässliche Entsorgung.	.
Bericht zur Richtplananpassung. Rückmeldung zu einzelnen Kapiteln	7 Massnahmen zur Wiederherstellung und Ersatzmassnahmen	Die SVP Nidwalden befürwortet die vorgesehenen ökologischen Begleitmassnahmen. Der Ausbau des Deponiestandorts ist aufgrund des bestehenden Bedarfs sinnvoll, darf aber nicht dazu führen, dass die weitere Entwicklung der Entsorgungsstrategie vernachlässigt wird. Eine zukunftsfähige Lösung setzt voraus, dass Entsorgungssicherheit, Wiederverwertung und der Schutz der Umwelt gemeinsam berücksichtigt werden. Die SVP erwartet, dass diese Massnahmen verbindlich umgesetzt und ihre Wirksamkeit dauerhaft überprüft wird.	.